

Programm

Deutsch-polnische Szenario-Workshop-Reihe Zukunftspfade / Ścieżki Przyszłości

Eröffnungsveranstaltung

Kooperation oder Konkurrenz? Die künftigen deutsch-polnischen Beziehungen

3. - 9. September 2005



Fundacja Rodowo



Die deutsch-polnischen Beziehungen haben einen neuen Tiefstand in der Nachkriegsgeschichte erreicht. Im letzten Jahr störten zum einen außenpolitische Differenzen im Irakkrieg und im europäischen Verfassungsgebungsprozess das Nachbarschaftsverhältnis. Zum anderen schürten revanchistische Forderungen des Bundes der Vertriebenen die latenten Ängste der polnischen Bevölkerung vor einer nachgeholten deutschen Eroberung, sei es ökonomisch durch Landkauf oder durch gerichtlich einklagbare Gebietsansprüche. Nun wurde im polnischen Sejm eine Resolution verabschiedet, die Deutschland zu Reparationszahlungen für Verluste im Zweiten Weltkrieg auffordert. Treibt jene Aggressionsspirale die beiden Länder auseinander oder kann trotz der Irritationen gemeinsam ein konsensfähiger Kompromiss gefunden werden? Schließlich waren die deutsch-polnischen Beziehungen stets durch intensiven Dialog und meist beidseitig vorteilhafte Politik insbesondere bei den EU-Beitrittsverhandlungen geprägt.

Im Workshop soll weniger der Blick zurückgerichtet als in die Zukunft gemeinsamer Nachbarschaft geworfen werden. Nach einer Identifizierung der wichtigsten Einflussfaktoren für das künftige Verhältnis der beiden Länder entwerfen die Teilnehmer zusammen in Gruppenarbeit vier alternative, plausible Szenarien, die den Entwicklungsstand im Jahre 2020 beschreiben. Die ausformulierten Zukunftsvorstellungen werden abschließend im Plenum mit Diskussionsgästen hinsichtlich ihrer Chancen und Risiken diskutiert.

Die entwickelten Szenarien sollen weder Wunschvorstellungen noch Horrorvisionen illustrieren oder prognostizieren, sondern alternative Entwicklungslinien umreißen, um längerfristig zu denken und Konsequenzen gegenwärtigen Handelns auf die Zukunft kritisch zu reflektieren. Dabei eignen sich die Teilnehmer Kenntnisse zur Szenario-Methode als auch zum Thema der deutsch-polnischen Beziehungen an.

Der Workshop wird in deutscher Sprache durchgeführt. Die Teamer können jedoch alle polnisch.

Programm

Samstag, 3. September 2005

bis 19:00 Uhr Anreise der Teilnehmer und Imbiss

- 19:00 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Veranstaltungsreihe "Zukunftspfade / Ścieżki Przyszłości"
- Daria Czarlinska (Citizens of Europe)
 - Alexander Lahl (Institut für prospektive Analysen)
 - Thomas Mehhausen (Institut für prospektive Analysen)
- 19:15 Uhr Vorstellung der Teamer und des Programms
- 20:00 Uhr Gegenseitiges Kennenlernen

Sonntag, 4. September 2005

- 9:30 Uhr EINSTIEGSREFERAT: Zwischen Routine und Aussöhnung – die deutsch-polnischen Beziehungen seit Anfang der 90-er Jahre bis heute
- 10:30 Uhr TEAMARBEIT: Diskussion der Probleme und Erfolge der deutsch-polnischen Beziehungen
- 12:00 Uhr PLENUM : Präsentation der Ergebnisse
- 14:30 Uhr Einführung in die Szenario-Methode
- 15:00 Uhr PLENUM : Ermittlung der Fragestellung
- 17:00 Uhr TEAMARBEIT: Ermittlung der relevanten Einflussfaktoren und ihrer Ausprägungen
- 20:00 Uhr Improvisationstheater oder Spieleabend

Montag, 5. September 2005

- 9:30 Uhr PLENUM: Vorstellung, Diskussion und Selektion der Einflussfaktoren, Erstellung der vier Szenarioräume
- 11:30 Uhr TEAMARBEIT: Entwurf der Rohszenarien
- 15:00 Uhr PLENUM: Vorstellung und Diskussion der Rohszenarien, Verbesserungsvorschläge
- 17:00 Uhr TEAMARBEIT: Verfeinerung der Szenarien
- 20:00 Uhr Länderabend

Dienstag, 6. September 2005

- 9:30 Uhr PLENUM: [Vorstellung der verbesserten Szenarien und Diskussion](#)
- 11:00 Uhr TEAMARBEIT: [Verschriftlichung der Szenarien](#)
- 15:00 Uhr TEAMARBEIT: [sprachliche Verfeinerung der Szenarien](#)
- 17:00 Uhr TEAMARBEIT: [Vollendung der Szenarien](#)
- 20:00 Uhr [Lagerfeuer oder Disko](#)

Mittwoch, 7. September 2005

- 9:30 Uhr TEAMARBEIT: [Entwicklung von Thesenpapieren: Mögliche Konsequenzen gegenwärtigen Handelns auf die Zukunft](#)
- 11:30 Uhr PLENUM: [Szenische Vorstellung der ausformulierten Szenario-Geschichten](#)
- 15:00 Uhr PLENUM: [Chancen und Herausforderungen der Zukunft](#)
- 17:00 Uhr PLENUM: [Chancen und Herausforderungen der Zukunft \(Fortsetzung\)](#)
- 20:00 Uhr [Filmangebot oder Leseabend](#)

Donnerstag, 8. September 2005

- 9:30 Uhr TEAMARBEIT: [Einarbeitung der Diskussionsergebnisse in die Thesenpapiere](#)
- 11:30 Uhr PLENUM: [Vorstellung der Endversionen der Thesenpapiere](#)
- 12:00 Uhr PLENUM: [Auswertung des Workshops](#)
- 14:00 Uhr [Ausflug zur Wolfsschanze](#)
- 20:00 Uhr [Disko oder Lagerfeuer](#)

Freitag, 9. September 2005

- 10:00 Uhr [Abreise der Teilnehmer](#)

Jeden Tag gibt es Frühstück um 9 Uhr, Mittagessen um 13 Uhr und Abendessen um 18:30. Kaffeepausen sind gegen 11 Uhr sowie 16:30 Uhr vorgesehen.

Teilnahme

Der Workshop richtet sich an junge Menschen aus Polen und Deutschland im Alter von 18 bis 30, die über gute Deutschkenntnisse verfügen. Als Bewerbung werden eine kurze Selbstdarstellung und eine knappe Schilderung von Erfahrungen, Assoziationen oder Zukunftsvorstellungen (zum Jahr 2020) zum Thema der deutsch-polnischen Beziehungen erbeten (max. eine Seite).

Bewerbungsschluss ist der 31. August 2005.

Kosten

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung werden für den gesamten Zeitraum von den Veranstaltern getragen. Die Teilnahmegebühren betragen für deutsche 90 Euro und für polnische Teilnehmende 40 Euro bzw. 160 Zloty. Diese werden bei Anreise entgegengenommen. Ein Antrag auf Reisekostenzuschuss ist beim Deutsch-Polnischen Jugendwerk gestellt. Eine Teilnahmebestätigung wird am Ende des Workshops ausgestellt.

Der Veranstaltungsort

Die "Internationale Begegnungsstätte Camp Rodowo" befindet sich nahe Sorkwity in den polnischen Masuren.

Adresse:

Rodowo 2
PL - 11-731 Sorkwity
Tel: +48 - 89 - 742 81 02
Fax: +48 - 89 - 742 84 00
Email: rodowo@rodowo.pl
Internet: <http://www.rodowo.pl>

Ansprechpartner ist Adam Halemba.

Anfahrt

Zug/Bus: über Olsztyn weiter Richtung Mrągowo/Elk bis Sorkwity (hält nur kurz!).

Auto: Bis Sorkwity: von Olsztyn über die Fernverkehrsstraße 16, von Warschau über die Fernverkehrsstraße 599 Richtung Biskupiec, weiter Richtung Mrągowo bis Sorkwity. Von Sorkwity: nach Jędrychowo, ca. 4 km.

Nach Vereinbarung können die Teilnehmer von Sorkwity abgeholt werden. Bei der Organisation der Anreise können wir gerne behilflich sein.

Bewerbungen und Fragen zum Workshop an:

Alexander Lahl
Institut für prospektive Analysen e.V.
Schönhauser Allee 149, 10435 Berlin
Tel.: + 49 30 46 79 62 89
Mob.: + 49 178 878 10 90
Email: lahl@ipa-netzwerk.de

Zukunftspfade / Ścieżki Przyszłości - Projektbeschreibung

Die Veranstaltungsreihe wurde vom Institut für prospektive Analysen e.V. zusammen mit der Stiftung Rodowo ins Leben gerufen. Die Eröffnungsveranstaltung wird in Kooperation mit Citizens of Europe (COE) und der Unterstützung durch das Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW) durchgeführt. In einem Rhythmus von 2 Veranstaltungen pro Jahr werden Szenario-Workshops zu gesellschaftlich-politischen Themen der deutsch-polnischen Beziehungen durchgeführt. Mittels der Szenariomethode werden unterschiedliche Zukunftsbilder entworfen, hinsichtlich Chancen und Herausforderungen diskutiert und Rückschlüsse auf das Handeln von heute gezogen. Zum einen soll ein binationaler Dialog zwischen den potentiellen Entscheidungsträgern von morgen ermöglicht und zum anderen zu längerfristigem Denken und dadurch verantwortlichem Handeln motiviert werden.

"Kooperation oder Konkurrenz? Die künftigen bilateralen Beziehung Deutschland und Polen" stellt die Eröffnungsveranstaltung des Zyklus dar. Die Dokumentation der Szenario-Workshops wird auf den Internetseiten der Veranstalter veröffentlicht.

Weitere geplante Themen:

- Neuer Eiserner Vorhang durch Europa? – Perspektivwechsel an der EU-Ostgrenze infolge des EU-Beitritts Polens (Oktober 2005)
- Die Konzeption des Nationalstaates – überholtes Denkmodell der Moderne? Herausforderungen der Globalisierung (Juni 2006)
- Wachsende Kluften? Einkommensunterschiede, Bildung und Arbeitslosigkeit in Polen und Deutschland (Oktober 2006)

Ansprechpartner zur Veranstaltungsreihe Zukunftspfade / Ścieżki Przyszłości (Institut für prospektive Analysen e.V.):

Thomas Mehlhausen
Institut für prospektive Analysen e.V.
Schönhauser Allee 149, 10435 Berlin
Tel.: + 49 30 46 79 62 89
Email: mehlhausen@ipa-netzwerk.de

Ansprechpartner von Citizens of Europe e.V. (COE):

Daria Czarlinska
Citizens of Europe e.V.
Neue Schönholzer Str. 19, 13187 Berlin
Tel.: + 49 30 40 39 49 33
Email: czarli@rz.uni-potsdam.de